

Bundesbeschluss
über
**die Weiterführung der technischen Zusammenarbeit
der Schweiz mit Entwicklungsländern**

(Vom 10. Dezember 1964)

Die Bundesversammlung
der Schweizerischen Eidgenossenschaft,
nach Einsicht in eine Botschaft des Bundesrates vom 29. Mai 1964¹⁾,

beschliesst:

Art. 1

¹ Für die Weiterführung der technischen Zusammenarbeit der Schweiz mit Entwicklungsländern bis zum 30. Juni 1967 wird ein Rahmenkredit von 90 Millionen Franken eröffnet.

² Die jährlichen Kredite sind in den Voranschlag einzustellen.

Art. 2

Der Rahmenkredit kann namentlich verwendet werden für

- a. allgemeine Beiträge an das «Erweiterte Programm» und an den «Sonderfonds» für technische Hilfe der Vereinten Nationen,
- b. Beiträge an spezifische Aktionen internationaler Organisationen,
- c. Beiträge an schweizerische Organisationen,
- d. eigene Aktionen des Bundes.

Art. 3

¹ Dieser Beschluss ist nicht allgemein verbindlich und tritt am 1. Januar 1965 in Kraft.

² Der Bundesrat wird mit dem Vollzug beauftragt. Er erlässt die hierfür nötigen Bestimmungen.

¹⁾ BBl 1964, I, 1069.



1508

Also beschlossen vom Ständerat,

Bern, den 10. Dezember 1964.

Der Präsident: **J. Müller**

Der Protokollführer: **F. Weber**

Also beschlossen vom Nationalrat,

Bern, den 1. Dezember 1964.

Der Präsident: **Kurmann**

Der Protokollführer: **Ch. Oser**

Der Schweizerische Bundesrat beschliesst:
Veröffentlichung des vorstehenden Bundesbeschlusses im Bundesblatt.

Bern, den 10. Dezember 1964.

Im Auftrag des Schweizerischen Bundesrates,

Der Bundeskanzler:

Ch. Oser

7847
